

Beratung zur Familienzusammenführung

Informationen zum Datenschutz

Suchen. Verbinden. Vereinen.

Der Suchdienst vom Deutschen Roten Kreuz (DRK-Suchdienst) unterstützt Menschen, die durch bewaffnete Konflikte, Katastrophen, Flucht, Vertreibung oder Migration von ihren Nächsten getrennt wurden. Er hilft, Angehörige zu suchen, sie wieder miteinander in Kontakt zu bringen und Familien zu vereinen.

Welche Daten benötigen wir für unsere Arbeit?

Um eine Person bei der Zusammenführung mit Familienangehörigen zu unterstützen, braucht der DRK-Suchdienst möglichst viele Informationen. Dies sind vor allem allgemeine Angaben wie z.B. Namen, Geburtsdaten, Angaben zur Herkunft und Kontaktdaten der an der Zusammenführung beteiligten Personen. In manchen Fällen können auch besonders persönliche Informationen für das Verfahren wichtig sein, z.B. das Ergebnis eines Vaterschaftstests zum Beweis des Verwandtschaftsverhältnisses oder Informationen zum Gesundheitszustand eines Familienmitglieds zur Begründung eines besonderen Härtefalls.

Alle diese Angaben sind personenbezogene Daten, die wir benötigen, um in Ihrem Interesse handeln zu können.

Wofür verarbeiten wir die Daten?

Der Suchdienst verwendet personenbezogene Daten für diese Zwecke:

1. Suche nach vermissten Personen
2. Klärung von Schicksalen und
3. Zusammenführung von Familien.

Werden die Daten auch an Dritte übermittelt?

Wir behandeln personenbezogene Daten grundsätzlich streng vertraulich. Im Rahmen unserer Arbeit kann es notwendig sein, Daten an andere Stellen weiterzugeben, z.B.

- innerhalb des Suchdienst-Netzwerks (bestehend aus dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz und den Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften in anderen Ländern)
- Behörden im Inland (z.B. Ausländerbehörden)
- Deutsche Auslandvertretungen (z.B. Botschaften oder Konsulate)
- Hilfsorganisationen im In- und Ausland.

Dies kann beispielsweise dazu dienen, Informationen zum aktuellen Stand eines Visumsverfahrens einzuholen, um so die notwendige Unterstützung Ihres Einzelfalles bestimmen zu können. Eine Übermittlung der Daten an andere Stellen erfolgt grundsätzlich nur, wenn dies zur Erfüllung unserer Suchdienstaufgaben erforderlich ist.

Wie lange werden die Daten bei uns gespeichert?

Die Daten, die Sie uns anvertrauen, werden so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke der Datenverarbeitung erforderlich ist.

Welche Regeln gelten für den Umgang mit den Daten?

Jede betroffene Person hat ein Recht auf Datenschutz. Der DRK-Suchdienst richtet sich bei seiner Arbeit nach den Bestimmungen des DRK-Suchdienst-Datenschutzgesetzes (DRK-SDDSG). Daneben sind wir an die Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) für den Umgang mit Ihren Daten gebunden.

Sollte unsere Arbeit es erfordern, Ihre Daten innerhalb des Suchdienst-Netzwerks auszutauschen, orientieren sich die beteiligten Stellen an den gemeinsamen Daten-Schutz-Verhaltens-Regeln. So wollen wir erreichen, dass Ihre Daten zumindest durch unsere Netzwerkpartner auch in anderen Ländern ausreichend geschützt werden.

Welche Rechte haben Sie zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben ein Recht auf kostenfreie Auskunft über alle personenbezogenen Daten, die wir über Sie gespeichert haben. Daneben haben Sie ein Recht auf Berichtigung, sollten wir Ihre Daten unrichtig gespeichert haben. Sollten Sie mit der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nicht mehr einverstanden sein, können Sie uns dies mitteilen. Wir werden dann die Löschung oder Sperrung Ihrer Daten veranlassen.

Eine dem DRK-Suchdienst erteilte Einwilligungserklärung kann jederzeit ganz oder in Teilen widerrufen werden.

An wen können Sie sich wenden (verantwortliche Stelle)?

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten oder zur Durchsetzung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Sperrung können Sie sich an die Stelle des DRK-Suchdienstes wenden, mit der Sie zur Unterstützung der Familienzusammenführung Kontakt aufgenommen haben.

Stempel bzw. Name, Adresse und Telefonnummer der beratenden Stelle

Sollte Ihnen keine Ansprechperson bekannt sein, können Sie sich gern an die Leitstelle des DRK-Suchdienstes wenden:

Deutsches Rotes Kreuz
Generalsekretariat
Team 22/Suchdienst-Leitstelle
Carstennstraße 58
12205 Berlin
Tel.: 030 / 8 54 04 -170
E-Mail: datenschutz-suchdienst@drk.de

Hier steht Ihnen auch die Suchdienst-Datenschutzbeauftragte als Ansprechpartnerin zur Verfügung.